

Seminar

Organisationsverantwortung und Haftung im Umwelt- und Arbeitsschutz



Die Top-Themen:

- **Grundlagen der rechtlichen Verantwortung von natürlichen und juristischen Personen und Organen**
- **Resultierende Pflichten des Arbeitgebers aus Umwelt- und Arbeitsschutz**
- **Leitungsfunktionen und Verantwortlichkeiten**
- **Richtiges Verhalten beim Besuch von Polizei und Staatsanwaltschaft**
- **Wege zur gerichtsfesten Organisation**
- **Implementierung eines Strafrechtsmanagementsystems**

Termine und Orte

- 17. und 18. September 2024
Mannheim
- 04. und 05. November 2024
Düsseldorf
- 16. und 17. Januar 2025
Freising
- 14. und 15. April 2025
Berlin

Kompakter Überblick über
einzuhaltende Pflichten

Ihre Seminarleitung
Prof. Dr. jur. Hans-Jürgen
Müggenborg, Kanzlei Prof.
Müggenborg, Aachen



Allgemeine Informationen

Zielsetzung

Geschäftsführer und Vorstände aber auch Abteilungsleiter sind rechtlich verpflichtet, in ihrem Zuständigkeitsbereich die Betreiberpflichten des Umwelt- und Arbeitsschutzes einzuhalten – sie haften andernfalls persönlich. Auch Beauftragte haben die rechtliche Verpflichtung zur Kontrolle der Umsetzung der Betreiberpflichten. Nur wer die Details seiner rechtlichen Verantwortung kennt, kann seine persönlichen Haftungsrisiken reduzieren. Auch wenn die Vielfalt der einzuhaltenden Vorschriften des Umwelt- und Arbeitsschutzes Unternehmen zu überfordern scheinen, ändert dies nichts an der Verpflichtung zur gerichtsfesten Organisation und an der möglichen Haftung und der persönlichen Strafbarkeit der verantwortlichen Personen. Wenn ein Unfall passiert, stehen die Verantwortlichen im Fokus von Behörden, Staatsanwaltschaft und der Öffentlichkeit.

Im Seminar erfahren Sie - verständlich für Nichtjuristen - wer im Detail wofür im Umwelt- und Arbeitsschutz verantwortlich ist, wer in welchem Ausmaß wofür haftet und wie die Verpflichtungen am einfachsten umgesetzt werden können. Das Seminar vermittelt Ihnen praxisorientiert, wie sie die Betreiberpflichten des Umwelt- und Arbeitsschutz bestimmen, delegieren, kontrollieren und aktuell halten, um Ihre persönliche Haftung zu reduzieren. Das Seminar zeigt Ihnen die wichtigen Tipps zum richtigen Umgang mit Polizei und Staatsanwaltschaft auf, wenn es dennoch zu Untersuchungen in ihrem Unternehmen kommt.




Zielgruppe

- Geschäftsführer, Vorstände und Unternehmer
- Fach- und Führungskräfte mit Verantwortung im Umwelt- und Arbeitsschutz oder Qualitätsmanagement von Unternehmen aus Produktion, Handel und Dienstleistung
- Umweltgutachter
- Umweltbeauftragte
- Unternehmensberater
- Rechtsabteilungen mit Fokus betrieblicher Umweltschutz

Inhouse-Seminar

Dieses Seminar können Sie auch als firmeninterne Schulung buchen:

Wir erstellen Ihnen gerne ein individuelles Angebot. Rufen Sie uns an.

 **Frau Angela Bungert/Herr Jens Wilk**
Tel.: +49 211 6214-200, E-Mail: inhouse@vdi.de
Herr Heinz Küsters  
Tel.: +49 211 6214-278, E-Mail: kuesters@vdi.de

Veranstaltungsdokumentation

Jeder Teilnehmer erhält eine Dokumentation wie Präsentationsunterlagen, Handbuch o.ä. und eine VDI Wissensforum-Teilnahmebescheinigung.



Seminarleitung

Prof. Dr. jur. Hans-Jürgen Müggenborg, Fachanwalt für Verwaltungsrecht, Kanzlei Prof. Müggenborg, Aachen



Studium an der Universität Trier, nach zweitem Staatsexamen erster Assistent des Geschäftsführenden Direktors des IUTR (Institut für Umwelt- und Technikrecht). Seit 1990 Beratung von Unternehmen aller Größenordnungen im Umwelt- und Technikrecht sowie im Umweltzivil- und Umweltstrafrecht. Im Jahr 2013 Gründung der Kanzlei Prof. Müggenborg – spezialisiert auf Umwelt- und Technikrecht. Zu diesen Themen hat er umfangreich publiziert, bringt mehrere Kommentare heraus und nimmt zwei Lehraufträge wahr (Universität Kassel, RWTH Aachen). In 2010 Berufung zum Honorarprofessor der RWTH Aachen. Seit 1993 ist er Mitglied des Umweltschutzausschusses im Deutschen Anwaltverein, seit Januar 2015 als dessen Vorsitzender.

Referent

Dr. Thomas Gutwinski, Maria Enzersdorf, Österreich



Jurastudium und Assistenzzeit an der Universität Wien. Berufliche Stationen am Verfassungsgerichtshof, im Kabinett des österreichischen Umweltministers und dann Finanzministers. Danach Geschäftsführer des Umweltfonds des Umweltministeriums. Nach Ausscheiden aus dem öffentlichen Dienst Aufbau eines Beratungsunternehmens mit Spezialisierung auf praxisorientierte Umsetzung der gerichtsfesten Organisation des Umwelt- und Arbeitsschutzes und Aufbau von Umwelt- Energie und Arbeitsschutzmanagementsystem in 350 Unternehmen. Dr. Gutwinski trägt als Referent u.a. an der FH Deggendorf vor.



Weitere interessante Veranstaltungen

Wasserrecht kompakt

26. und 27. September 2024, Filderstadt

Immissionsschutzrecht kompakt

28. und 29. Oktober 2024, Frankfurt am Main

Praktische Umsetzung der Bundesanlagenverordnung (AwSV)

16. und 17. Oktober 2024, Online

Seminarinhalte

- 1. Tag** 10:00 bis 17:00 Uhr
2. Tag 09:00 bis 16:00 Uhr

Grundlagen einer jeden Organisation im Unternehmen

- Definition von natürlichen und juristischen Personen als Träger von Pflichten
- Rechtliche Verantwortung von Organen
- Unternehmen als Inhaber von Genehmigungen
- Unternehmen im Vertragsrecht
- Daraus abgeleitete Pflichten von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Unternehmens

Resultierende Pflichten des Arbeitgebers aus dem Umwelt- und Arbeitsschutz

- Pflichten im Umweltrecht in den unterschiedlichen Bereichen Immissionsschutz, Abfallwirtschaft und Gewässerschutz
- Pflichten aus dem Arbeitsschutzgesetz und den dazugehörigen Verordnungen wie z.B. Gefahrstoffverordnung, Betriebssicherheitsverordnung
- Daraus resultierende Pflichten für die Beschäftigten

Aufgaben der Geschäftsführung, Manager und Beauftragten

- Wer hat als Geschäftsführer/Vorstand, Manager, Beauftragter welche Aufgaben rechtlich tatsächlich wahrzunehmen
- Wie werden Betreiberpflichten richtig delegiert und was ist dabei zu berücksichtigen
- Gesetzliche Kontrollpflicht zur Überwachung der Einhaltung der Betreiberpflichten: Worauf ist dabei im Besonderen zu achten?

++ Workshop Delegation und Kontrolle:

- Übung zur richtigen Delegation und deren einfachste Kontrolle anhand der Vorgaben

Haftung der Geschäftsführung, Manager und Beauftragten

- Voraussetzungen für die Haftung im Detail
- Ordnungswidrigkeitenrecht, Strafrecht, Schadenersatz – praxisgerecht auf den Punkt gebracht
- Wer haftet wie konkret, wenn die Betreiberpflichten nicht eingehalten und kontrolliert werden

++ Workshop Umwelt-/ Arbeitsunfall in der Praxis - Wer hat den „Schwarzen Peter“ und haftet

- Praxisbeispiel: Welche Funktionsträger haben welche Aufgaben? Ausreichende Wahrnehmung der Verantwortlichen? Wer haftet? Welche Maßnahmen zur Haftungsvermeidung?

Unternehmen und deren strafrechtliche Verantwortung

- Generelle Organisationspflichten der Geschäftsführung
- Delegationsmöglichkeiten und deren Grenzen
- Pflichten der Umweltbeauftragten und der Fachkraft für Arbeitssicherheit
- Pflichten sonstiger Mitarbeiter in strafrechtlicher Hinsicht

Anleitung zur rechtssicheren Organisation im Betrieb

- Fünf Schritte, die rechtlich gefordert sind
- Zweckmäßige Umsetzung der Schritte im Detail
- Rechtsänderungen – oje: Wie Sie Rechtsänderungen einfach sowie systematisch verfolgen und umsetzen können

++ Workshop – wie rechtssicher ist unser Unternehmen im Umwelt- und Arbeitsschutz:

- Check, welche der fünf Schritte im Unternehmen bereits umgesetzt sind
- Bestimmung, welche Maßnahmen zur gerichtsfesten Organisation noch zu setzen sind und wie diese im betrieblichen Alltag und in Anbetracht der Rahmenbedingungen realistisch umgesetzt werden können
- Hemmnisse der Umsetzung, welche Koalitionspartner bestehen, welche Tipps und Erfahrungen gibt es aus anderen Unternehmen

Strafrechtliche Ermittlungsverfahren durch Polizei und Staatsanwalt: Wie verhalte ich mich richtig?

- Informelle Befragungen und förmliche Vernehmungen – Rechte und Pflichten
- Was darf wann durchsucht und beschlagnahmt werden?
- Zeugnis- und Auskunftsverweigerungsrechte richtig geltend machen
- Was ist besser: Kooperation oder Konfliktverteidigung?

Strafrechtsmanagementsystem – eine Ergänzung zu Umwelt- und Arbeitsschutzmanagementsystemen

- Entwicklung und Bedeutung von Managementsystemen im Umwelt- und Arbeitsschutz
- Gründe für ein Strafrechtsmanagementsystem
- Bedeutung des Strafrechtsmanagementsystems
- Wege zur leichten Implementierung

VDI Wissensforum GmbH | VDI-Platz 1 | 40468 Düsseldorf | Deutschland

Sie haben noch Fragen?
Kontaktieren Sie uns einfach!

VDI Wissensforum GmbH
Kundenzentrum
Postfach 10 11 39
40002 Düsseldorf
Telefon: +49 211 6214-201
Telefax: +49 211 6214-154
E-Mail: wissensforum@vdi.de
www.vdi-wissensforum.de

Ich nehme wie folgt teil (zum Preis p. P. zzgl. MwSt.):

Seminar			
<input type="checkbox"/> 17. und 18. September 2024 Mannheim (06SE143013)	<input type="checkbox"/> 04. und 05. November 2024 Düsseldorf (06SE143019)	<input type="checkbox"/> 16. und 17. Januar 2025 Freising (06SE143014)	<input type="checkbox"/> 14. und 15. April 2025 Berlin (06SE143015)
EUR 1.640,-	EUR 1.640,-	EUR 1.640,-	EUR 1.640,-

www

Ich bin VDI-Mitglied und erhalte **pro Veranstaltungstag EUR 50,- Rabatt** auf die Teilnahmegebühr: VDI-Mitgliedsnummer* _____

*Für den VDI-Mitglieder-Rabatt ist die Angabe der VDI-Mitgliedsnummer erforderlich.

Rabatte für Mitarbeiter von Behörden auf Anfrage möglich.

Meine Kontaktdaten:

Nachname _____ Vorname _____

Titel _____ Funktion/Jobtitel _____ Abteilung/Tätigkeitsbereich _____

Firma/Institut _____

Straße/Postfach _____

PLZ, Ort, Land _____

Telefon _____ Mobil _____ E-Mail _____ Fax _____

Abweichende Rechnungsanschrift _____

Datum _____ Unterschrift _____

Teilnehmer mit einer Rechnungsanschrift außerhalb Deutschlands, Österreichs oder der Schweiz bitten wir, mit Kreditkarte zu zahlen. Bitte melden Sie sich über www.vdi-wissensforum.de an. Auf unserer Webseite werden Ihre Kreditkartendaten verschlüsselt übertragen, um die Sicherheit Ihrer Daten zu gewährleisten.

Die **allgemeinen Geschäftsbedingungen** der VDI Wissensforum GmbH finden Sie im Internet: www.vdi-wissensforum.de/de/agb/

Veranstaltungsort(e)

Mannheim: Mercure Hotel Mannheim am Rathaus, F75 - 13, 68159 Mannheim, Tel. +49 621/3369-90, E-Mail: h5410@accor.com

Düsseldorf: NH Düsseldorf City, Kölner Str. 186 - 188, 40227 Düsseldorf, Tel. +49 211/7811-0, E-Mail: nhduesseldorf@nh-hotels.com

Freising: Mercure Hotel München Freising Airport, Dr.-von-Daller-Str. 1-3, 85356 Freising, Tel. +49 8161/532-0, E-Mail: ha0q8-sb@accor.com

Berlin: NH Berlin Alexanderplatz, Landsberger Allee 26-32, 10249 Berlin, Tel. +49 30/422613-0, E-Mail: nhberlinalexanderplatz@nh-hotels.com

Im Veranstaltungshotel steht Ihnen ein begrenztes **Zimmerkontingent** zu Sonderkonditionen zur Verfügung. Bitte buchen Sie Ihr Zimmer frühzeitig per Telefon oder E-Mail direkt bei dem Hotel mit dem Hinweis auf die „VDI-Veranstaltung“. Weitere Hotels in der Nähe des Veranstaltungsortes finden Sie auch über unseren kostenlosen Service von HRS, www.vdi-wissensforum.de/hrs

Leistungen: Im Leistungsumfang sind die Pausengetränke und an jedem vollen Veranstaltungstag ein Mittagessen enthalten. Ausführliche Veranstaltungsunterlagen werden den Teilnehmern am Veranstaltungsort ausgehändigt.

Exklusiv-Angebot: Als Teilnehmer dieser Veranstaltung bieten wir Ihnen eine 3-monatige, kostenfreie VDI-Probenmitgliedschaft an (dieses Angebot gilt ausschließlich bei Neuaufnahme).



Datenschutz: Die VDI Wissensforum GmbH verwendet die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse, um Sie regelmäßig über ähnliche Veranstaltungen der VDI Wissensforum GmbH zu informieren. Wenn Sie zukünftig keine Informationen und Angebote mehr erhalten möchten, können Sie der Verwendung Ihrer Daten zu diesem Zweck jederzeit widersprechen. Nutzen Sie dazu die E-Mail-Adresse wissensforum@vdi.de oder eine andere der oben angegebenen Kontaktmöglichkeiten.

Auf unsere allgemeinen Informationen zur Verwendung Ihrer Daten auf <https://www.vdi-wissensforum.de/datenschutz-print> weisen wir hin. Hiermit bestätige ich die AGBs der VDI Wissensforum GmbH sowie die Richtigkeit der oben angegebenen Daten zur Anmeldung.

Ihre Kontaktdaten haben wir basierend auf Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO (berechtigtes Interesse) zu Werbezwecken erhoben. Unser berechtigtes Interesse liegt in der zielgerichteten Auswahl möglicher Interessenten für unsere Veranstaltungen. Mehr Informationen zur Quelle und der Verwendung Ihrer Daten finden Sie hier: www.wissensforum.de/adressquelle

Mit dem FSC® Warenzeichen werden Holzprodukte ausgezeichnet, die aus verantwortungsvoll bewirtschafteten Wäldern stammen, unabhängig zertifiziert nach den strengen Kriterien des Forest Stewardship Council® (FSC). Für den Druck sämtlicher Programme des VDI Wissensforums werden ausschließlich FSC-Papiere verwendet.

